

HANSER



Vorwort

Pavlo Baron, Michael Hüttermann

Fragile Agile

Agile Softwareentwicklung richtig verstehen und leben

ISBN: 978-3-446-42258-2

Weitere Informationen oder Bestellungen unter

<http://www.hanser.de/978-3-446-42258-2>

sowie im Buchhandel.



Quelle: ©iStockphoto.com/melhi

1 Einleitung

1.1 Warum dieses Buch?

Die agile Softwareentwicklung gewinnt immer mehr an Bedeutung. Deren Konzepte werden von der Idee einiger weniger experimentierfreudiger Pioniere zum Alltag vieler Unternehmen bzw. Nachzügler der dritten und vierten Reihe. Agile Softwareentwicklung wird Mainstream.

Doch genau im Mainstream lauern die Gefahren. Die ursprünglichen, reinen Ideen der agilen Softwareentwicklung werden häufig nicht ausreichend vermittelt. Oder Leute, die nun mit Agilität in Berührung kommen, ignorieren diese ursprünglichen Grundsätze und schnappen sich stattdessen nur die erste Methodik, die ihnen über den Weg läuft, nur um den Orden „agil“ auf der Brust tragen zu dürfen. Ohne Rücksicht auf Verluste. Ohne adäquates Zuschneiden. Ohne Überlegung, ob und was besser und passender wäre. Ohne Respekt vor Grautönen, einfach nur von Schwarz ins vermeintliche Weiß.

Wir haben in vielen Jahren in diversen Projekten und Teams festgestellt, dass viele Menschen häufig nicht genau verstehen, was die agile Softwareentwicklung denn eigentlich ausmacht, und zwar im Kern, netto sozusagen. Dafür haben sie aber beispielsweise den Scrum-Floh im Ohr sitzen. Sie wissen nicht, nach welchen Prinzipien man agil denken muss, um so auch Software entwickeln zu können. Sie fürchten sich vor Pair Programming, weil sie es für Ressourcenverschwendung halten. Es hat sich zu viel oberflächliches, gefährliches Halbwissen angesammelt, weil sich viele nicht einmal die Mühe machen, bei Wikipedia unter „Agile Softwareentwicklung“ nachzuschlagen, sondern gleich das Scrum-Brecheisen auspacken. So stellen sie ihr ganzes Unternehmen auf den Kopf, ohne jedoch zu wissen, dass sie mit Scrum ein Managementkonzept und keineswegs per se agile Softwareentwicklung einführen.

Kurzum: Für viele scheint die agile Softwareentwicklung in ihrer reinen, methodenunabhängigen Form im Spannungsfeld zwischen Marketing-Hype und Halbwissen ein Buch mit sieben Siegeln zu sein. Und genau an dieser Stelle setzen wir an und wollen helfen.

Wir verkaufen Ihnen keine Methodik. Wir verkaufen Ihnen keine Beraterleistung. Wir verkaufen Ihnen keine Schulung. Wir verheimlichen Ihnen nicht die Hälfte der Wahrheit.

Wir erklären Ihnen umfassend und anschaulich, was agile Softwareentwicklung bedeutet. Dies machen wir anhand dessen, was die agile Softwareentwicklung überhaupt definiert: dem Agilen Manifest („Agile Manifesto“) mit seinen vier Wertepaaren und den dazugehörigen zwölf Prinzipien. Wir greifen also direkt an die originäre Wurzel und diskutieren weder Derivate noch mit Ballast angereicherte Interpretationen oder gar Sekundärliteratur.

Wir tun unser Bestes, um Ihnen das Verständnis für die Materie zu vermitteln. Nach der Lektüre dieses Buches sollten Sie wissen, was sich hinter den Wertepaaren und Prinzipien verbirgt und wie Sie sie *richtig verstehen* und *anwenden* können und sollten. Wir geben Ihnen viele Denkanstöße und Positiv-, aber auch Negativbeispiele aus der Praxis. Wir hoffen, Ihnen die agile Softwareentwicklung mit diesem Buch so gut wie möglich nahe bringen zu können.

1.2 Wer sollte dieses Buch lesen?

Die Zielgruppe umfasst all diejenigen, die vor dem Hintergrund der Softwareentwicklung in Projekten tätig sind bzw. mit Softwareentwicklungsabteilungen zusammenarbeiten. Insbesondere:

- Auftraggeber oder wie auch immer man diese Rolle bezeichnet. Sie müssen ganz genau verstehen, wie viel Freiheit sie den agilen Teams gewähren und

wie sie mit ihnen interagieren und zusammenarbeiten müssen, um die besten Resultate zu erhalten.

- Alle Mitglieder des Softwareentwicklungsprozesses im engeren Sinne, die zu agilen Teams verschmelzen. Angefangen beim Entwickler und aufgehört beim Tester, alle müssen die Agilität *verstehen* und *leben* und sie nicht als lästig auffassen.
- IT-Manager jedweder Form, inklusive der Projektleiter bzw. ScrumMaster (ja, genau, diese gehören per Scrum-Definition *nicht* zum agilen Team). Sie müssen auch genau verstehen, welche Freiräume sie den Teams geben müssen.
- Anfänger der agilen Softwareentwicklung, die eine praxisnahe, fundierte und methoden- sowie technologieunabhängige Einführung suchen.
- Fortgeschrittene der agilen Softwareentwicklung und Experten, die einerseits an neuen Impulsen, andererseits an einer Diskussion der agilen Werte und Prinzipien interessiert sind.

1.3 Aufbau des Buches

Das Buch ist recht einfach, gleichwohl geschickt im Aufbau. Es folgt dem Aufbau des Agilen Manifests. Zunächst werden die Wertepaare erläutert – im zweiten Kapitel. Danach folgen zwölf Kapitel – je eins pro Prinzip. Die letzten beiden Kapitel sind eine Art Blick in die Glaskugel – Zukunftsprognosen bezüglich der agilen Softwareentwicklung aus der individuellen Sicht der beiden Autoren.

Wir haben unser Bestes getan, um Ihnen das Lesen dieses Buches so einfach und angenehm wie möglich zu gestalten. Das Buch ist vollgepackt mit Anekdoten und Witzen (mit ernstem Hintergrund). Wir versprechen, Sie werden aus dem Schmunzeln und stellenweise auch offenem Lachen nicht herauskommen, falls Sie dafür empfänglich sind.

Aber denken Sie bitte daran: In jedem Witz steckt immer etwas Witz. Exakt, Sie haben richtig gelesen: etwas Witz. Wir meinen alles sehr ernst – so sind die Anekdoten nicht erfunden, sondern an Erfahrungen von uns oder Bekannten von uns angelehnt. Wir entspannen Sie beim Lesen nur, um Ihnen dieses sehr wichtige Thema zu vermitteln und Sie vielleicht etwas leichter, spielerischer erreichen zu können. Ein mieser Trick? Nein – Sie werden es sehen. Falls Sie dieses Buch also während Ihrer Arbeitszeit lesen oder im Ehebett, stellen Sie sicher, dass spontanes Ausstoßen von Aha-Lauten oder schallendes Gekicher keine Verwirrung bei den Anwesenden zur Folge haben.

Viel Spaß bei der Lektüre!

1.4 Danksagung

Pavlo Baron bedankt sich in erster Linie bei seiner Familie – für die Geduld und die Unterstützung, die sie während der Arbeit an dem Buch aufbrachte. Ein besonderer Dank gilt dem Hanser-Verlag und der Frau Metzger persönlich, ohne die dieses Buch niemals Realität geworden wäre. Und Michael für die produktive Zusammenarbeit.

Michael Hüttermann bedankt sich bei seiner Familie und bei Pavlo für die spannende Kooperation bei der Erstellung dieses Werks. Ferner gilt großer Dank dem sehr professionell arbeitenden Hanser-Verlag, allen voran Frau Metzger, der Lektorin dieses Buchs.

1.5 Über die Autoren



Pavlo Baron hat in seiner fast 20-jährigen Laufbahn als Entwickler, Berater, Team- und Projektleiter und IT-Architekt eine Fülle von wertvollen Erfahrungen in den unterschiedlichsten Unternehmen und auf fast allen relevanten Gebieten des IT-Lebens gesammelt. Dabei geht es ihm besonders um den Einklang zwischen harten technischen und weichen psychologischen und organisatorischen Faktoren. Seine Erfahrungen gibt er in Büchern, Fachzeitschriften und auf Konferenzen weiter.

Mehr dazu unter: <http://www.pbit.org>



Dipl.-Wirt.-Inf. Michael Hüttermann (Sun Java Champion, SCJA, SCJP, SCJD, SCWCD) ist freiberuflicher Entwickler, Berater, Coach, Autor und Dozent für Java/JEE, ALM/SCM, SDLC-Tooling und agile Strategien. Zur proaktiven Verfolgung seiner Work-Life-Balance schreibt er Bücher und Artikel, und spricht auf Konferenzen.

Weitere Infos unter <http://huettermann.net>.